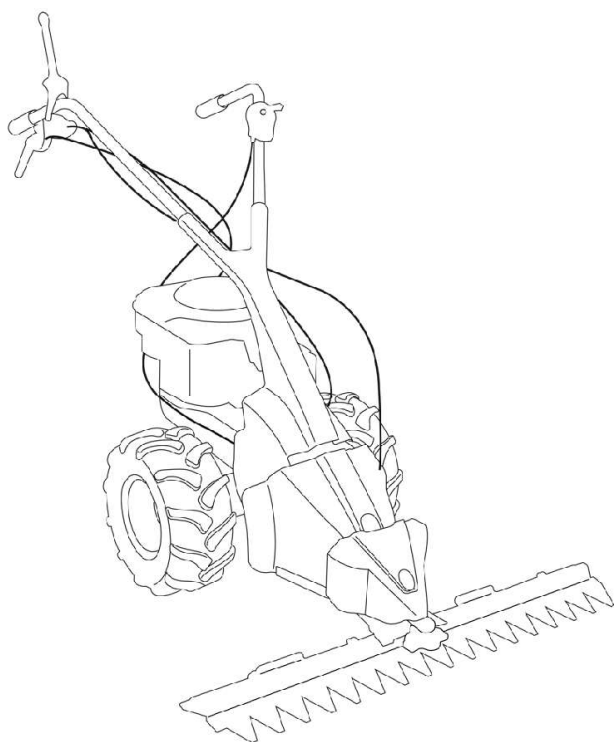


BETRIEBSANLEITUNG BALKENMÄHER

660 / 870III / 875III



DE
GB
NL
FR
ES
IT
SI
PL
CZ
SK
HU
DK
SE
NO
FI
RU



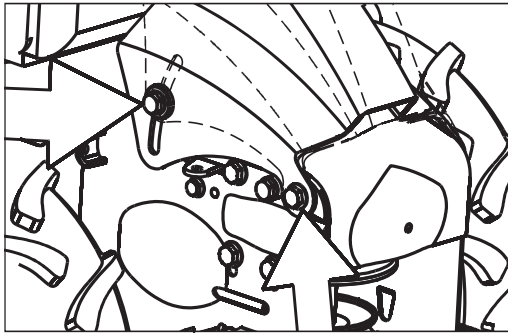
Inhaltsverzeichnis

D	8
GB	14
NL	20
FR	26
ES	33
IT	39
SI	45
PL	51
CZ	57
SK	63
HU	69
DK	75
SE	81
NO	87
FI	93
RU	99

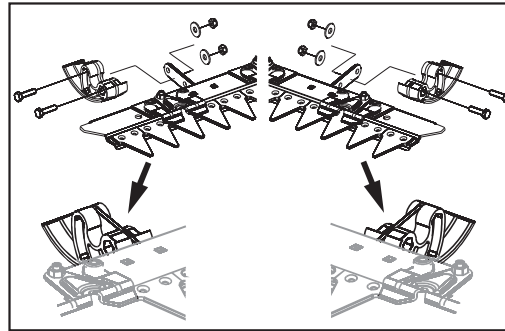
© 2017

AL-KO KOBER GROUP Kötz, Germany

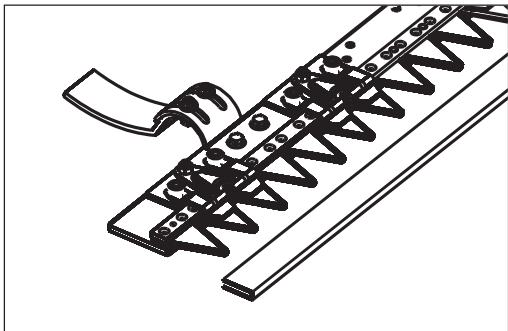
This documentation or excerpts therefrom may not be reproduced or disclosed to third parties without the express permission of the AL-KO KOBER GROUP.



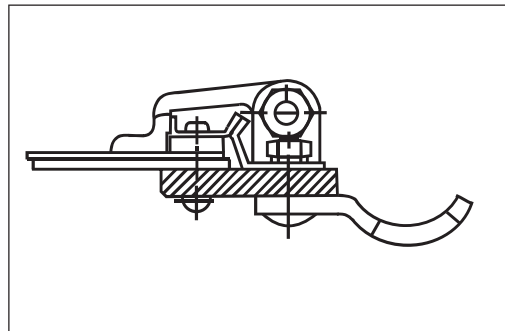
1



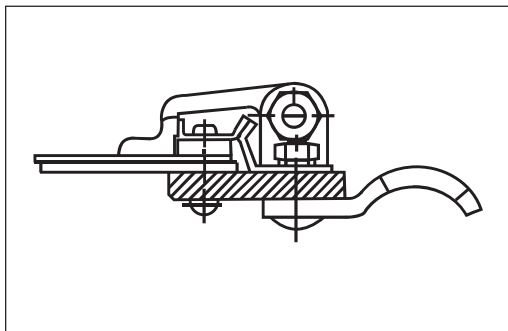
2



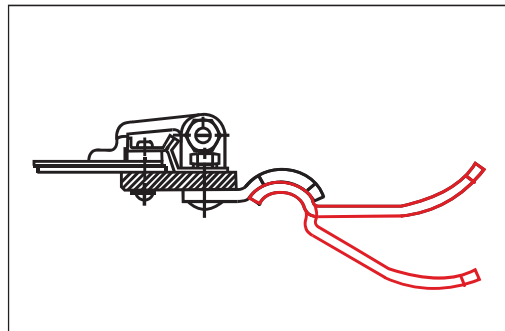
3



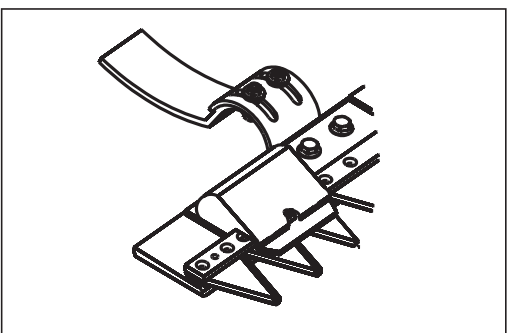
4



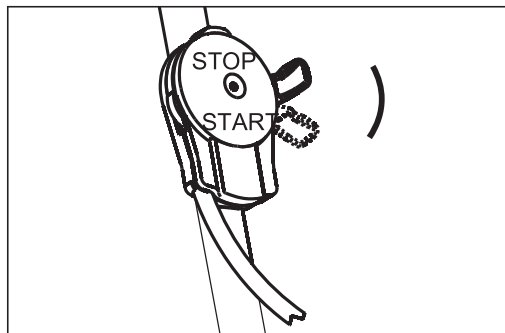
5



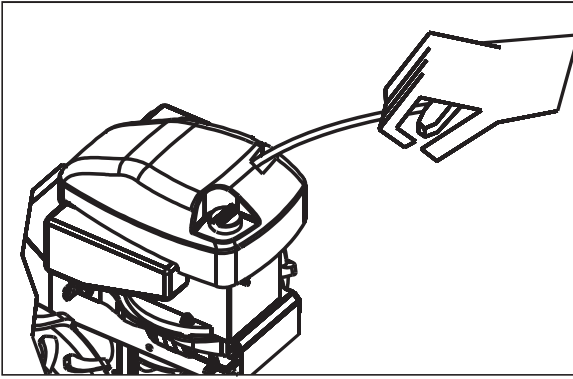
6



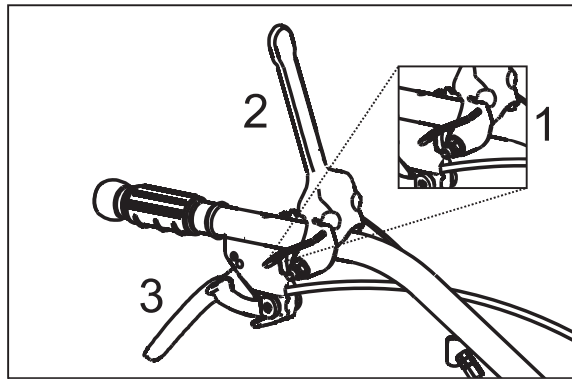
7



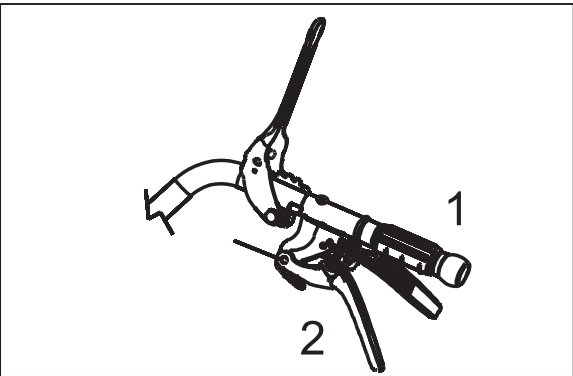
8



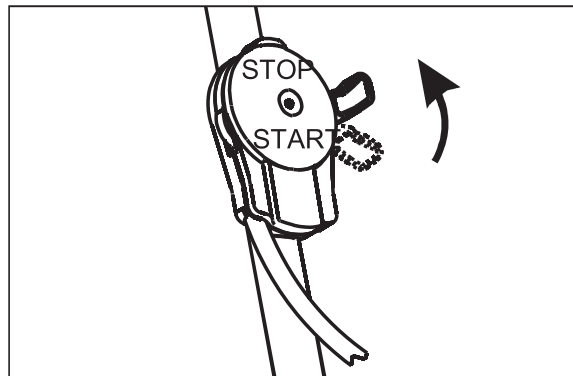
9



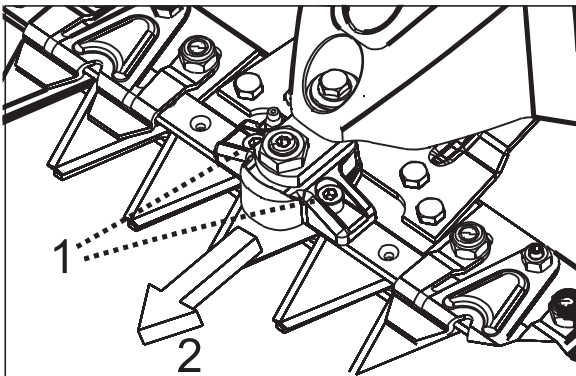
10



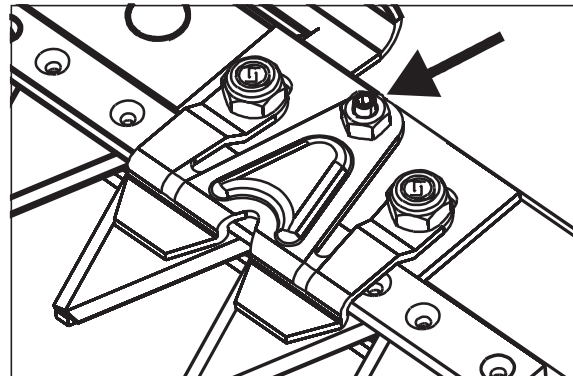
11



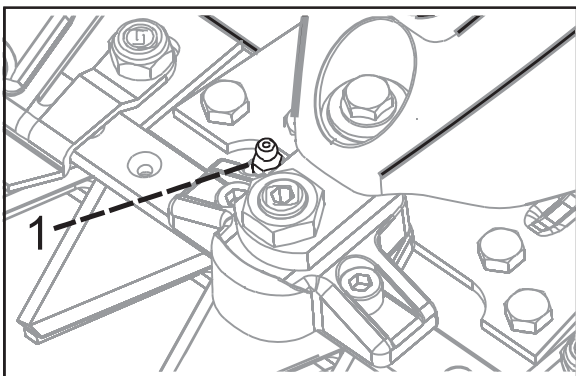
12



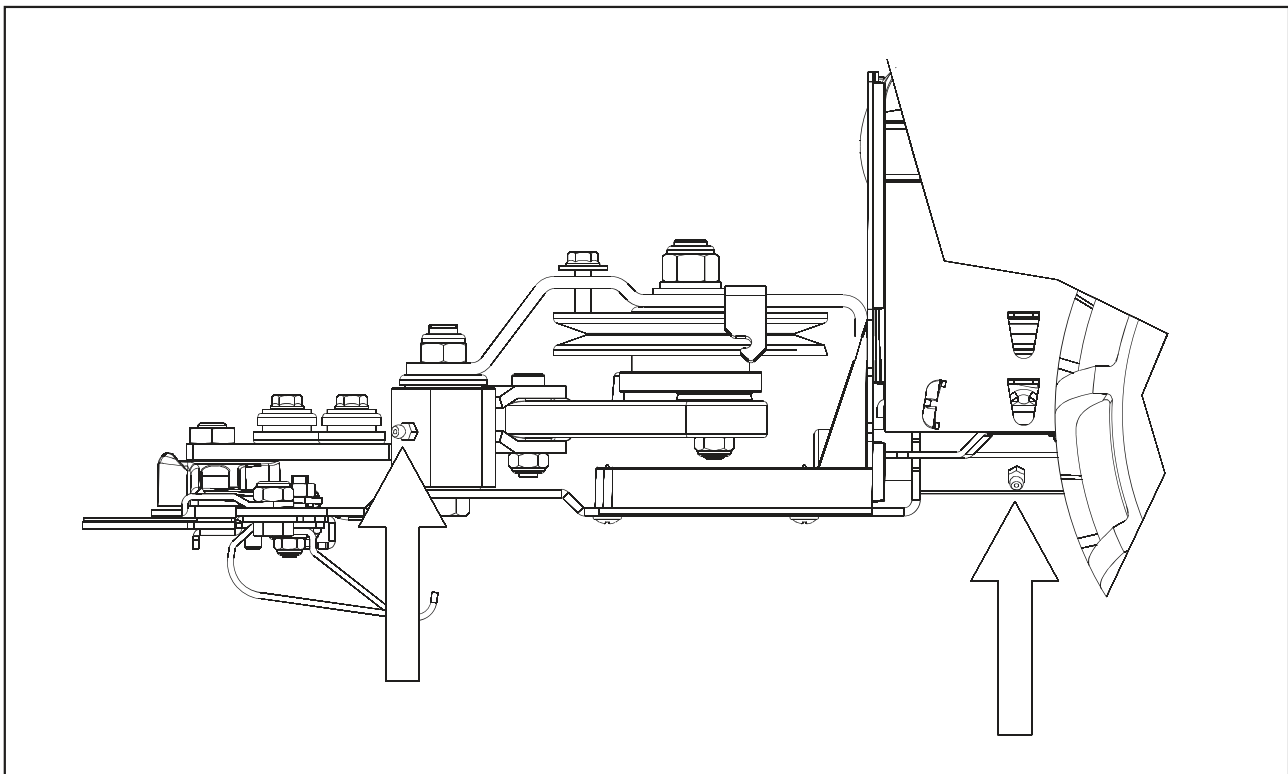
13



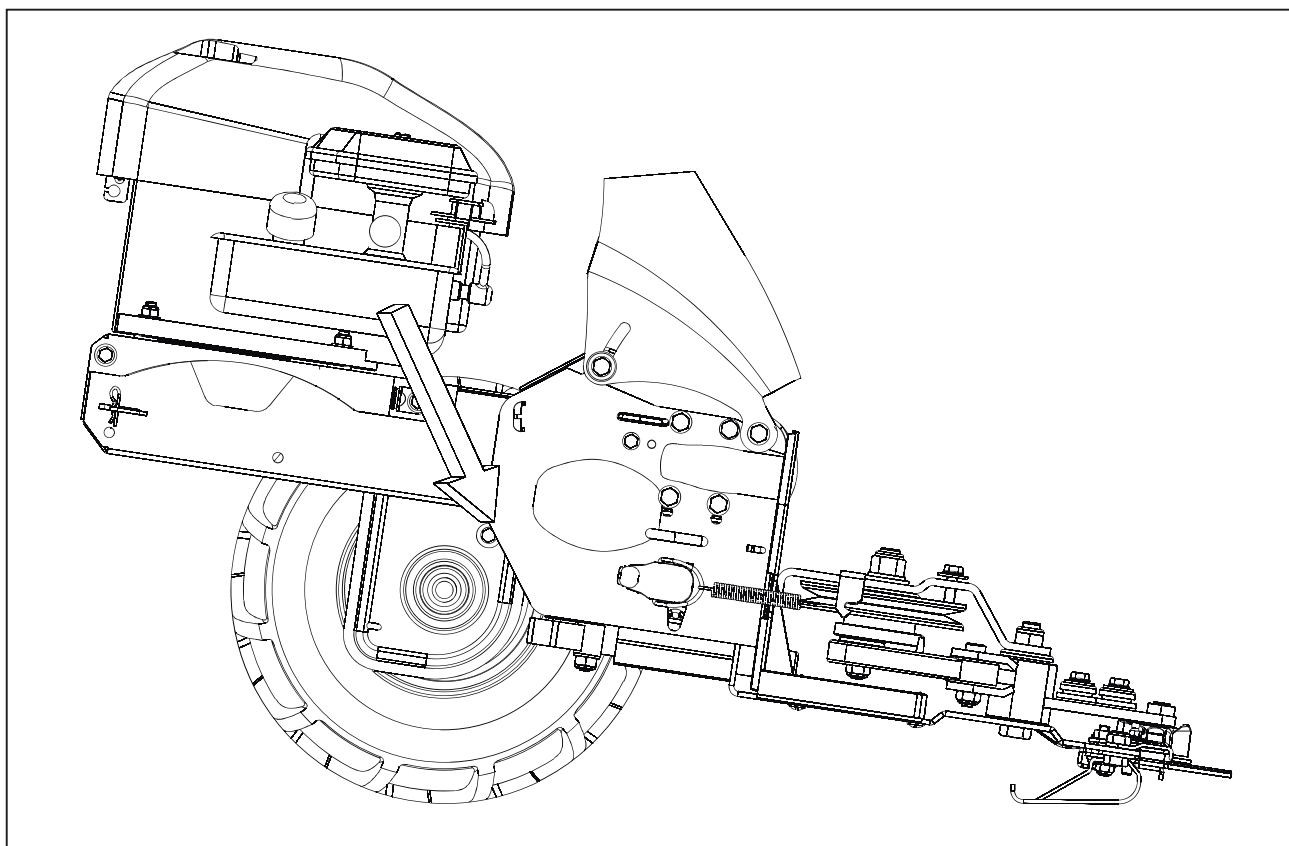
14



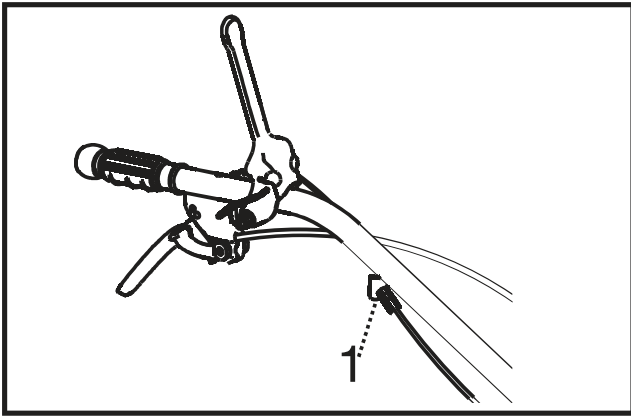
15



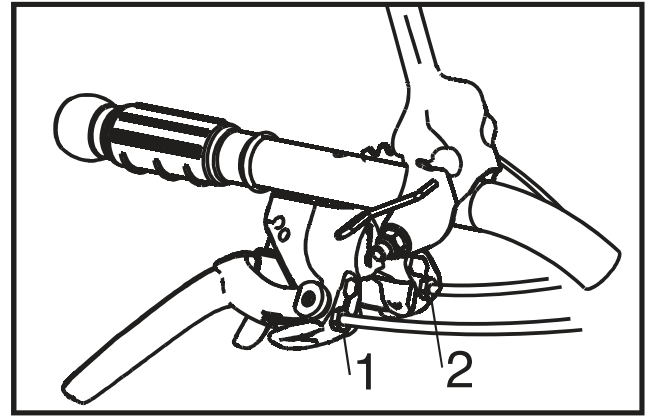
16



17




18



19

	BM 660	BM 870 III	BM 875 III
Art. Nr.	112885	112871	113617
	AL-KO Pro 123	B&S 450 E Series	B&S 625 EXi Series OHV
	123 ccm	125 ccm	150 ccm
	2,2 kW	1,7 kW	2,3 kW
	3200 U/min	3100 U/min	3200 U/min
	80 x 59 x 55 cm	80 x 59 x 55 cm	80 x 59 x 55 cm
	49 kg	50 kg	52 kg
	66 cm	87 cm	87 cm
	13x5.00-6	13x5.00-6	13x5.00-6

	BM 660	BM 870 III	BM 875 III
	2,5 km/h	2,5 km/h	2,5 km/h
	2,5 km/h	2,5 km/h	2,5 km/h
	12,98 m/s ² ± 5,19 m/s ²	15,01 m/s ² ± 6,01 m/s ²	16,07 m/s ² ± 6,43 m/s ²
	99 dB(A)	97 dB(A)	97 dB(A)
	88 dB(A)	86 dB(A)	85 dB(A)
	bis ca. 30 mm	bis ca. 30 mm	bis ca. 30 mm

ORIGINAL-BETRIEBSANLEITUNG

Inhaltsverzeichnis

Zu dieser Dokumentation.....	8
Symbole am Gerät.....	8
Sicherheitshinweise.....	8
Sicherheitshinweise für den Mähbalken.....	9
Treibstoff und Betriebsmittel.....	9
Montage.....	9
Inbetriebnahme.....	9
Mähbalken.....	11
Fahrgetriebe.....	11
Motor.....	12
Bowdenzüge nachstellen.....	12
Wartung und Pflege.....	12
Entsorgung.....	12
Garantie.....	13

ZU DIESER DOKUMENTATION

- Lesen Sie diese Dokumentation vor der Inbetriebnahme durch. Dies ist Voraussetzung für sicheres Arbeiten und störungsfreie Handhabung.
- Beachten Sie die Sicherheits- und Warnhinweise in dieser Dokumentation und auf dem Produkt.
- Diese Dokumentation ist permanenter Bestandteil des beschriebenen Produkts und soll bei Veräußerung dem Käufer mit übergeben werden.

Zeichenerklärung



ACHTUNG!

Genaueres Befolgen dieser Warnhinweise kann Personen- und / oder Sachschäden vermeiden.



Spezielle Hinweise zur besseren Verständlichkeit und Handhabung.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Gerät ist ausschließlich für private Nutzung in Haus- und Hobbygärten bestimmt.

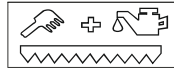
Es darf nur mit den Original-Zusatzgeräten (Mähbalken, Winterausrüstung) betrieben werden.



ACHTUNG!

Das Gerät darf nicht im gewerblichen Einsatz betrieben werden.

SYMBOLE AM GERÄT



Reinigung und Wartung Mähbalken.

SICHERHEITSHINWEISE

- Gerät nur in technisch einwandfreiem Zustand benutzen.
- Jugendliche unter 16 Jahren oder Personen, welche die Bedienungsanleitung nicht kennen, dürfen das Gerät nicht benutzen.
- Örtliche Bestimmungen zum Mindestalter der Bedienungsperson beachten.
- Lange Hose und festes Schuhwerk tragen.
- Fremdkörper im Arbeitsbereich entfernen.
- Gelände überprüfen, auf dem der Mäher eingesetzt wird. Alle Gegenstände entfernen, die erfasst und weggeschleudert werden können.
- Mähen Sie niemals, während Personen, besonders Kinder oder Tiere in der Nähe sind.
- Landesspezifische Bestimmungen für die Betriebszeiten beachten
- Nur bei Tageslicht oder bei guter künstlicher Beleuchtung mähen.



ACHTUNG!

Vor Inbetriebnahme immer eine Sichtkontrolle durchführen.

- Beschädigte oder verschlissene Teile durch Original-Ersatzteile ersetzen.
- Der Benutzer ist für Unfälle mit anderen Personen und deren Eigentum verantwortlich.
- Sicherheits- und Schutzeinrichtungen nicht außer Kraft setzen
- Beim Starten des Motors
 - darf niemand vor dem Mähbalken stehen,
 - muss der Mäh- und Radantrieb ausgeschaltet sein.
- Den Mäher nur auf Grasflächen benutzen.
- Zum Transport oder zum Anheben des Mähers unbedingt die Schutzleiste auf den Mähbalken aufstecken.

- Beim Fahren außerhalb der Mähfläche den Mähantrieb abschalten.
- Hände und Füße nicht in die Nähe rotierender Teile bringen.
- Das Gerät nur am Führungsholm steuern. Dadurch ist der Sicherheitsabstand vorgegeben
- Beim Arbeiten auf sicheren Stand achten
- Auspuff und Motor sauber halten



ACHTUNG!
Brandgefahr!

Brennbare Fremdkörper vom Auspuff und Zylinderbereich entfernen.

- Bei Arbeiten am Hang:
 - Niemals an einem glatten und rutschigen Abhang arbeiten.
 - Immer auf sicheren Stand achten.
 - Immer quer zum Hang mähen, niemals auf- oder abwärts.
 - Nicht an Hängen mit mehr als 10° Neigung arbeiten!
 - Besondere Vorsicht beim Wenden!
- Gerät nicht unbeaufsichtigt lassen.
- Beim Verlassen des Gerätes:
 - Motor ausschalten
 - Stillstand des Schneidwerks abwarten
 - Zündkerzensstecker abziehen
- Die Reglereinstellungen des Motors nicht verändern.

SICHERHEITSHINWEISE FÜR DEN MÄHBALKEN

Der Mähbalken hat teilweise freiliegende Messer. Diese sind bei unvorsichtiger Handhabung ein erhebliches Verletzungsrisiko.

Die Schutzleiste für den Mähbalken immer aufstecken bei

- Montage des Mähbalkens an den Mäher
- Reinigen des Gerätes
- Transport und Lagerung des Mähers
- Montagearbeiten am Mähbalken

Beschädigte Schutzleisten erneuern.

TREIBSTOFF UND BETRIEBSMITTEL



WARNUNG!

Brandgefahr! Benzin ist hochgradig entflammbar!

- Benzin nur in dafür vorgesehenen Behältern aufbewahren
- Nur im Freien tanken
- Beim Tanken nicht rauchen
- Zum Auftanken einen Trichter oder ein Einfüllrohr verwenden, damit kein Kraftstoff auf den Motor, das Gehäuse oder die Erde verschüttet werden kann.
- Den Tankverschluss bei laufendem oder heißem Motor nicht öffnen
- Beschädigten Tank oder Tankverschluss austauschen
- Beschädigte Auspufftöpfe austauschen.
- Wenn Benzin ausgelaufen ist:
 - Motor nicht starten
 - Zündversuche vermeiden
 - Gerät reinigen
 - Restlichen Kraftstoff verdunsten lassen



ACHTUNG!

Verbrennungsgefahr!

Laufende Motoren erzeugen Wärme. Motorteile, insbesondere der Auspuff, werden extrem heiß.



VORSICHT!

Vergiftungsgefahr!

Motor nie in geschlossenen Räumen laufen lassen.

MONTAGE



ACHTUNG!

Das Gerät darf erst nach vollständiger Montage betrieben werden.

Für die Montage dieses Mähers beachten Sie bitte die separat beigelegte Montageanleitung.

INBETRIEBNAHME

Erstinbetriebnahme



Kursiv gedruckte Zahlen, z. B. (2-1) verweisen auf die Abbildungen.

**WARNUNG!**

Benzinmotor: Vor der Erstinbetriebnahme Öl und Benzin einfüllen!

**ACHTUNG!**

Beide Gleitkufen müssen auf gleiche Höhe eingestellt werden!

Fahrgetriebe

Das Getriebeöl ist werkseitig eingefüllt.

- Immer die mitgelieferte Bedienungsanleitung des Motorenherstellers beachten

Höhe des Führungsholm einstellen (1)

Die Höhe des Führungsholms entsprechend der Körpergröße einstellen.

Die normale Höheneinstellung entspricht der Hüfthöhe.

1. Schrauben an der Gehäusekonsole lösen.
2. Führungsholmhöhe entsprechend dem Langlochbereich einstellen.
3. Schrauben wieder festziehen.

Einstellen der Schnitthöhe

Mit den Gleitkufen (2 Stück) wird die Schnitthöhe eingestellt.

Standard - Mähbalken (2)

Stufenlose Schnitthöheneinstellung bis ca. 6 cm

- Muttern lösen.
- Gleitkufen in gewünschte Höhenposition bringen.
- Muttern wieder festziehen.

**ACHTUNG!**

Beide Gleitkufen müssen auf gleiche Höhe eingestellt werden!

Motor starten**ACHTUNG!**

Beim Starten des Motors dürfen die Kupplungshebel für den Fahr- und Mähantrieb nicht aktiviert sein!

Gashebel auf Position << START >> stellen (8).

Starterseil zügig herausziehen und danach langsam wieder aufrollen lassen (9).

Sobald der Motor läuft den Gashebel entsprechend der gewünschten Motordrehzahl in eine Position zwischen Start und Stop stellen.

Zum Mähen den Gashebel auf Position << START >> (= Vollgas) stellen.



Wenn der Motor aus Kraftstoffmangel ausgegangen ist, Kraftstoff nachfüllen und den Motor wieder starten.

Mähbalken einschalten (10)

Sicherheitsbügel (10-1) wegschwenken.

Kupplungshebel (10-2) ganz niederdrücken und festhalten.

**GEFAHR!**

Das Mähwerk darf sich erst nach der Hälfte des Hebelweges in Bewegung setzen, gegebenenfalls Bowdenzug nachstellen – (siehe unter: Bowdenzüge nachstellen).

ESM - Mähbalken (3)**Montage der Laufsohlenhalter als Gleitkufen**

Der Mähbalken schneidet dicht am Boden.

Laufsohlenhalter wie abgebildet montieren, die gebogene Seite zeigt nach **unten (4)**.

Montage der verstellbaren Gleitkufen

Stufenlose Schnitthöheneinstellung bis ca. 6 cm.

- Laufsohlenhalter wie abgebildet montieren (5), die gebogene Seite zeigt nach oben.
- Gleitkufen wie abgebildet montieren (6).

Schnitthöhe einstellen (7)

- Muttern (2 Stück pro Gleitkufe) lösen.
- Gleitkufen in gewünschte Höhenposition bringen.
- Muttern wieder festziehen.

**GEFAHR!**

Der Fahrtrieb darf sich erst nach der Hälfte des Hebelweges einschalten, gegebenenfalls Bowdenzüge nachstellen – (siehe unter: Bowdenzüge nachstellen).

Fahrtrieb einschalten (10)

Kupplungshebel (10-3) zum Holm herziehen und festhalten.

Ausführung mit Vor- und Rückwärtsgang (11)

Kupplungshebel (11-1) = Fahrtrieb vorwärts

Kupplungshebel (11-2) = Fahrtrieb rückwärts



WARNUNG!

Nicht beide Kupplungshebel gleichzeitig ziehen!

Fahrtrieb vorwärts

oder

Fahrtrieb rückwärts

zuschalten.

Fahrtrieb ausschalten (11)

Kupplungshebel (11-1) oder (11-2) loslassen.

Mähbalken abschalten (10)

Kupplungshebel (10-2) loslassen.

Motor ausschalten (12)

Gashebel auf Position << STOP >> stellen.

MÄHBALKEN

Den Mähbalken nach jedem Gebrauch reinigen, insbesondere die Führungs- und Gleitflächen. Dazu das Mähmesser ausbauen.

Anschließend alle beweglichen Teile ölen.

Nur biologisch abbaubare Schmiermittel verwenden!

Mähmesser am Mähbalken ausbauen

Standard-Mähbalken (13, 14)

1. Schrauben (13-1) abschrauben.
2. Teil (13-2) nach vorne herausnehmen.
3. Bei Wiedermontage von Teil Einbaurichtung beachten – vorstehende Nase in Fahrtrichtung!
4. Führungen für Mähmesser lockern (14).
5. 6kt-Muttern lösen und Gewindestifte etwas herausdrehen.
6. Mähmesser seitlich herausziehen.

Der Wiedereinbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Einstellen des Schnittspiels (14)

1. Die Gewindestifte von Hand soweit eindrehen, bis Widerstand spürbar wird – danach jeweils noch eine ½ Umdrehung weiterdrehen.
2. Gewindestifte mit Kontermutter sichern.
3. Das Mähmesser muss sich nach der Einstellung noch frei von Hand bewegen lassen.
4. Schnittprobe vornehmen – bei ungenügender Schnittleistung die Gewindestifte geringfügig weiter eindrehen.

ESM-Mähbalken (13)

1. Schrauben (13-1) abschrauben.
2. Teil (13-2) nach vorne herausnehmen.
3. Bei Wiedermontage von Teil 2 Einbaurichtung beachten – vorstehende Nase in Fahrtrichtung!

Weiterer Ausbau des Mähmessers, sowie die Wartung des Mähbalkens siehe Beiblatt: ESM – Mähbalken Universal SC



3 Schmiernippel

(15-1, 16)

An Mitnehmer (15) und dem Antrieb für Mähbalken (16) alle 8 Arbeitsstunden mit handelsüblichem Mehrzweckfett abschmieren.

Nachschleifen und Auswechseln der Messer

Stumpfe Messerklingen mit einem geeigneten Schleifstein unter Einhaltung des Schnittwinkels (ca. 35 – 40°) nachschleifen – Mähmesser dazu ausbauen.

Abgenutzte oder beschädigte Messerklingen auswechseln - Kundendienstwerkstatt.

- Vom Fachmann prüfen lassen:
 - nach Auffahren auf ein Hindernis
 - bei sofortigem Stillstand des Motors
 - bei verbogenem Mähbalken
 - bei Getriebeschaden
 - bei defektem Keilriemen

FAHRGETRIEBE

(17)

Ölstand des Getriebes regelmäßig überprüfen

1. Gerät waagrecht stellen.
2. Ölverschlußschraube herausdrehen.
3. Ölstandshöhe: Bis Unterkante der Einfüllöffnung Bei Bedarf Getriebeöl nachfüllen.

Ölsorte	Getriebeöl SAE 80
---------	-------------------

Öfüllmenge für Geräte mit	
nur Vorwärtsgang	ca. 0,25 l
Vor- und Rückwärtsgang	ca. 0,50 l

MOTOR

Ölwechsel, Luftfilter, Zündkerze

Siehe Bedienungsanleitung des Motorenherstellers.

BOWDENZÜGE NACHSTELLEN

Mähbalken ohne Kontermutter (18-1)

Fahrtrieb (19)

1. Kontermuttern (19-1) oder (19-2) lösen
2. mit Stellschraube nachjustieren

Richtige Einstellung:

Das Mähwerk bzw. das Fahrwerk darf sich erst nach der Hälfte des Hebelweges in Bewegung setzen.

3. Kontermuttern wieder festziehen.

WARTUNG UND PFLEGE

- Gerät nie mit laufendem Motor heben oder tragen. Motor ausschalten, Zündkerzenstecker abziehen, Stillstand aller beweglichen Teile abwarten.



VORSICHT! Brandgefahr!

Betankte Maschine nicht in Gebäuden aufbewahren, in denen Benzindämpfe mit offenem Feuer oder Funken in Berührung kommen können!

HILFE BEI STÖRUNGEN



ACHTUNG! Verletzungsgefahr!

Vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten den Zündkerzenstecker ziehen!

Störung	Lösung
Motor springt nicht an	<ul style="list-style-type: none"> ■ Benzin auftanken ■ Gashebel auf Position Start stellen ■ Zündkerzenstecker auf die Zündkerze aufstecken ■ Zündkerzen prüfen, eventuell erneuern ■ Luftfilter reinigen

- Benzintank nur im Freien entleeren.
- Gerät nicht mit Wasser abspritzen! Eindringendes Wasser (Zündanlage, Vergaser...) kann zu Störungen führen.



Wenn der Mäher zur Seite geneigt wird, muss je nach Motorenhersteller

BRIGGS & STRATTON die Zündkerze

nach oben zeigen!!!

Siehe Bedienungsanleitung des Motorenherstellers!

- Bei Tätigkeiten am Schneidwerkzeug immer Schutzhandschuhe tragen.
- Vor Einlagern in geschlossenen Räumen den Motor auskühlen lassen

Ersatzteile und Zubehör

- Nur Original-Ersatzteile und Original-Zubehör verwenden.
- Konstruktions- und Ausführungsänderungen vorbehalten.

ENTSORGUNG



Ausgediente Geräte, Batterien oder Akkus nicht über den Hausmüll entsorgen!

Verpackung, Gerät und Zubehör sind aus recyclingfähigen Materialien hergestellt und entsprechend zu entsorgen.

Störung	Lösung
Motorleistung lässt nach	<ul style="list-style-type: none"> ■ Kundendienstwerkstatt aufsuchen, Messer nachschleifen / erneuern ■ Luftfilter reinigen
Unsauberer Schnitt	<ul style="list-style-type: none"> ■ Kundendienstwerkstatt aufsuchen <ul style="list-style-type: none"> ■ Messer nachschleifen / erneuern ■ Schnittspiel nachstellen
Mähwerk / Radantrieb funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> ■ Bowdenzug nachstellen ■ Kundendienstwerkstatt aufsuchen, Keilriemen defekt



Bei Störungen, die nicht in dieser Tabelle aufgeführt sind oder die Sie nicht selbst beheben können, wenden Sie sich bitte an unseren zuständigen Kundendienst.

GARANTIE

Etwaige Material- oder Herstellungsfehler am Gerät beseitigen wir während der gesetzlichen Verjährungsfrist für Mängelansprüche entsprechend unserer Wahl durch Reparatur oder Ersatzlieferung. Die Verjährungsfrist bestimmt sich jeweils nach dem Recht des Landes, in dem das Gerät gekauft wurde.

Unsere Garantiezusage gilt nur bei:

- beachten dieser Bedienungsanleitung
- sachgemäßer Behandlung
- verwenden von Original-Ersatzteilen

Die Garantie erlischt bei:

- eigenmächtigen Reparaturversuchen
- eigenmächtigen technischen Veränderungen
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung

Von der Garantie ausgeschlossen sind:

- Lackschäden, die auf normale Abnutzung zurückzuführen sind
- Verschleißteile, die auf der Ersatzteilkarte mit Rahmen [xxx xxx (x)] gekennzeichnet sind
- Verbrennungsmotoren (hier gelten die Garantiebestimmungen der jeweiligen Motorenhersteller)

Die Garantiezeit beginnt mit dem Kauf durch den ersten Endabnehmer. Maßgebend ist das Datum auf dem Kaufbeleg. Wenden Sie sich bitte mit dieser Erklärung und dem Original-Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle. Die gesetzlichen Mängelansprüche des Käufers gegenüber dem Verkäufer bleiben durch diese Erklärung unberührt.